Informationen aus dem Protokoll Nr. 5 vom 21.04.2021

Baustand
Letzten Mittwoch wurden die Wasserleitungsarbeiten an Schiebern, Oberflurhydranten und Wasserleitungsanbohrbrücken durchgeführt. Dabei wurde auch die Anschlussleitung von Nr. 22 bis zur Grundstücksgrenze erneuert, da dies zeitlich für den Bau der Einfassungen nicht weiter verschiebbar war
Derzeit werden zwischen Bau-km 0+027 - 0+115 Bordsteine und Rinnen gesetzt, damit die Fahrbahn baldmöglichst fertig ist.

Erneuerung Wasserleitungshausanschlüsse
Die Wasserhausanschlüsse, die noch aus schwarzen PE80-Leitungen bestehen, sollen erneuert werden.
Dazu sollen die Anlieger informiert werden.Im ersten und zweiten Bauabschnitt sind folgende Hausnr. Zu informieren:
Hauptstraße 24
Hauptstraße 29
Hauptstraße 27
Hauptstraße 25
Hauptstraße 23
Hauptstraße Nr. 18
Hauptstraße Nr. 16 und 16a
Bgm. Klein klärt mit der Verwaltung in Information der Anlieger. Im Nachgang der Baubesprechung wurden von Herrn Eckert, VG Iphofen, und Frau Wieland telefonisch besprochen, dass rö ingenieure die Anlieger besucht. Details sind jedoch noch offen

Festlegung Beschilderung
Durch den Gemeinderat ist festzulegen, welche Vorfahrtsregelung in der Hauptstraße gelten soll. Je nachdem sind für die Schilder die Standorte festzulegen, damit die Fa. Tiefbau die Rohrhülsen entsprechend einbauen kann. Zum Verkehrsspiegel bei Nr. 24 ist festzulegen, ob dieser bleiben soll. Die Straßennamenschilder werden erneuert. *Ergänzung 21.04.:*
rö ingenieure erstellt ein Konzept für den Beschilderungsplan. Am 11.05. soll der Gemeinderat eine Entscheidung zur Tempo 30-Zone treffen.

DSL-Speedpipeanschlüsse
Im 1. Bauabschnitt sind nun alle Breitbandleerrohre verlegt.

Entsorgung teerhaltiger Asphalt
Es wurden 500t teerhaltiger Asphalt und Rollierung abgefahren. Zur eventuellen Abgrenzung von nicht oder weniger stark teerhaltigen Flächen werden Asphaltproben entnommen. Festlegung durch rö mit dem Bodengutachter pgu. Danach werden die voraussichtlich noch anfallenden Kosten für die Entsorgung berechnet.

Versorgungsleitungen offene Punkte
Für den Sportplatz soll der Wasserleitungsanschluss ebenfalls im Zuge der Maßnahme schon verlegt werden, nicht nur ein Leerrohr dafür. Frau Wieland ermittelt die Kosten für die Leistungen, die bisher nicht im Auftrag Hoch- und Tiefbau Müller

enthalten sind. Die Gasleitung in Fröhstockheim wurde erst 2004/2005 verlegt. Dabei wurden lt. LKW auch Bodenverbesserungsmaßnahmen im Leitungsgraben durchgeführt. Die LKW schreibt alle Anlieger ohne Gasanschluss jetzt an, ob Interesse an einem Anschluss besteht. Ggf. werden dafür tiefbauliche Leistungen erforderlich. Im Zuge des Radwegebaues und der Verlängerung des Wellrohrdurchlasses in 2022 muss die Gasleitung umverlegt werden.

N-ERGIE
Für den Stromanschluss für die Brunnenpumpe und für den Defibrillator am Infopoint müssen noch jeweils ein Hausanschluss beantragt werden. Am Sportplatz soll ebenfalls eine Stromsäule errichtet werden.

Informationen aus dem Protokoll Nr. 4 vom 07.04.2021

Festlegung Beschilderung
Durch den Gemeinderat ist festzulegen, welche Vorfahrtsregelung in der Hauptstraße gelten soll. Je nachdem sind für die Schilder die Standorte festzulegen, damit die Fa. Tiefbau die Rohrhülsen entsprechend einbauen kann.
Zum Verkehrsspiegel bei Nr. 24 ist festzulegen, ob dieser bleiben soll.
Die Straßennamenschilder werden erneuert.

Pflanzarbeiten
Baumpflanzgruben sollen von der Tiefbaufirma komplett fertiggestellt werden (Einbau Substrate und Wurzelschutzfolien).
Es darf nur zertifiziertes Substrat (Körnung 0/32 untere Schichten, Körnung 0/16 obere Schichten) verwendet werden, am besten 10-12 m³ pro Baum.
Entsprechende Nachweise sind von der Baufirma vorzulegen. Rote Kastanien dürfen in Deutschland nicht gepflanzt werden.
Für die Beetbepflanzung wird eine 2. Beratung der Anlieger erfolgen, wenn die Bordsteine abgesteckt sind. Dann werden die Beetgrößen festgelegt.
Es wird dann eine Ausschreibung für die Pflanzen erstellt.
evtl. werden zwischen Friedhof und Rathaus 1jährige Blütenflächen als Zwischengrün eingesät, falls die Bepflanzung erst im Herbst 2022 erfolgt.

DSL-Speedpipeanschlüsse
Die Gemeinde informiert die Grundstückseigentümer per Wurfsendung: bis 1m über die Grundstücksgrenze zahlt die Gemeinde die Verlegung des Leerrohres Arbeiten direkt an der Grundstücksgrenze (Maueruntequerungen, Wanddurchführungen, Kernbohrungen) sind vom Grundstückseigentümer zu zahlen. Sofern auf Privatgrund das Leerrohr noch weiter verlegt werden soll (z.B. bis zum Haus wenn dieses nicht an der Grundstücksgrenze steht), kostet das Leerrohr inkl. Erdarbeiten 60 €/m netto, bei Pflasteraufbruch und -wiederherstellung mehr. Außerdem sollen die Anlieger festlegen, wo das Breitband verlegt werden soll. Im Zweifel wie geplant neben den Telekomhausanschluss. Frau Wieland stellt alle Kosten zusammen, damit die Gemeinde eine Wurfsendung verteilen kann. Die Fa. Müller stellt später alle Leistungen der Gemeinde in Rechnung jedoch mit getrennten Aufmaßen, so dass die Gemeinde Leistungen auf Privatgrund weiterverrechnen kann.

Austausch Streckenschieber / Oberflurhydranten

2 Streckenschieber im Kreuzungsbereich Gartenstraße / Hauptstraße sind auszutauschen, dazu muss im kompletten Ort das Wasser abgestellt werden, da dies die Hauptzuleitung vom Fernwasserübergabeschacht betrifft. Klärung mit LKW und Tiefbau Müller im Nachgang der Baubesprechung: Durchführung am 14.04., Information der Bevölkerung über Gemeindeblatt, Wasserabstellkarten und Infotafel der LKW. 2 von 5 Oberflurhydranten werden dabei zu Unterflurhydranten umgebaut, die übrigen Oberflurhydranten folgen später.

Ergänzung 24.03.:
beim Termin am 14.04. soll die LKW die Hausanschlussleitungen, bei denen die Schieber getauscht werden in Augenscheinnehmen.
Danach erfolgt eine Grundsatzentscheidung ob alle Hausanschlussleitungen ebenfalls erneuert werden oder nicht. Die Unterflurhydranten müssen 1 m von den Einfriedungen entfernt eingebaut werden, damit sie bedienbar sind. Bei Hausnr. 31 ist der Gehweg breit genug. Bei Hausnr. 25 muss die Lage des UH jedoch verschoben werden. Festlegung des Standortes beim nächsten Jour-Fixe.
.
Ergänzung 07.04.:
Die LKW hat die Anschlussleitungen bereits am 07.04. begutachtet und empfiehlt den Austausch der schwarzen PE-Leitungen.
Der Unterflurhydrant wird von Hausnr. 25 zur 23 an die südwestliche Grundstücksgrenze verschoben, dort ist die Pflasterfläche breit genug.

Informationen aus dem Protokoll Nr. 3 vom 24.03.2021

Baustand:
Termin Bodengutachter gmp fand statt, danach wurden 6 statische Lastplatten durchgeführt.
Festlegung: im ersten Bauabschnitt 20 cm Bodenverbesserung mit Frostschutzmaterial 0/56 im Fahrbahnbereich, im Gehwegbereich 10 m

Verlegung Leitungen für Straßeneinläufe, Untergrundverbesserung bis Bau-km 0+080 eingebaut

Die Einmündung zur KT 13 wird in den Pfingstferien sowie in der Woche darauf ausgebaut. Die Ersatzhaltestelle wird für diesen Zeitraum geschlossen, es muss ein Shuttle-Service von Fröhstockheim nach Rödelsee organisiert werden.

Pflanzarbeiten:
Baumpflanzgruben sollen von der Tiefbaufirma komplett fertiggestellt werden (Einbau Substrate und Wurzelschutzfolien)
Es soll nur zertifiziertes Substrat (Körnung 0/32 untere Schichten, Körnung 0/16 obere Schichten) verwendet werden, am besten 10-12 m³ pro Baum. Entsprechende Nachweise sind von der Baufirma vorzulegen.

Die Säulenhainbuche im Friedhof umpflanzen, lohnt wahrscheinl. den Aufwand nicht. Bgm. Klein klärt mit der unteren Naturschutzbehörde, ob der Baum gefällt werden darf.
Rote Kastanien dürfen in Deutschland nicht gepflanzt werden. Für die Beetbepflanzung wird eine 2. Beratung der Anlieger erfolgen, wenn die Bordsteine abgesteckt sind. Dann wird die Beetgröße festgelegt.
Anschließend erfolgt die Ausschreibung für die Pflanzen. Eventl. wird zwischen Friedhof und Rathaus 1-jährige Blütenflächen als Zwischengrün eingesät, falls die Bepflanzung erst im Herbst 2022 erfolgt.

Entwässerung Privatfläche Halle
In die Anschlussleitung SE01 wird ein Abzweig eingebaut, von dort wird bis zur Grundstücksgrenze eine Leitung DN 150 PP verlegt. Daran kann der Grundstückseigentümer seine Entwässerung anschließen. Die Gemeinde informiert den Grundstückseigentümer darüber.

Informationen aus dem Protokoll Nr. 2 vom 10.03.2021

Baustand
Bis zum Johannisbrunnenweg Asphalt gefräst / aufgebrochen. Wie erwartet ist der Asphalt teerhaltig. Für den weiteren Entsorgungsweg muss der Asphalt nun zunächst beprobt werden.
Solange die Kinder durch den Friedhof zur Ersatzhaltestelle laufen müssen, wird der Friedhofparkplatz noch nicht angelegt.
Die Sperrung des ersten Bauabschnittes kann nicht komplett erfolgen, da für Rettungsfahrzeuge die Zufahrt möglich sein muss. Auf den Wegweiser ist der Ortsname "Fröhstockheim" zu streichen, dann fahren evtl. weniger Kfz in die Baustelle.

Umbau südlicher Eingang Friedhof
Für das Kreuz muss ein neuer Standort gefunden werden. Der TG Vorstand macht dazu Vorschläge und klär die mit dem Arbeitskreis Friedhof.

Straßenbeleuchtung
Der Gemeinderat hat sich in der Sitzung für die Variante Trilux A (Plan 4 Variante III in der Anliegerbefragung) ausgesprochen.

Austausch Streckenschieber / Oberflurhydranten
2 Streckenschieber im Kreuzungsbereich Gartenstraße /Hauptstraße sind auszutauschen, dazu muss im kompletten Ort das Wasser abgestellt werden, da dies die Hauptzuleitung vom Fernwasserübergabeschacht betrifft.

Planungen der Versorgungsträger
Die Hauptleitung (PVC, grüne Farbe, Baujahr 1964) ist intakt und bisher ohne Rohrbrüche. Da die Anbohrbrücken der Hausanschlüsse schadhaft sind, werden

diese ausgetauscht. Die LKW übergibt Skizzen, welche Streckenschieber und Wasserleitungshausanschlüsse (bis zur Grundstücksgrenze) im Zuge der Maßnahme auszutauschen sind. Für den Sportplatz soll der Wasserleitungsanschluss ebenfalls im Zuge der Maßnahme schon verlegt werden, nicht nur ein Leerrohr dafür.
Die Kosten für die Leistungen, die bisher nicht im Auftrag Hoch- und Tiefbau Müller enthalten sind, werden ermittelt.
Die Gasleitung in Fröhstockheim wurde erst 2004/2005 verlegt. Dabei wurden lt. LKW auch Bodenverbesserungsmaßnahmen im Leitungsgraben durchgeführt. Die LKW schreibt alle Anlieger ohne Gasanschluss jetzt an, ob Interesse an einem Anschluss besteht. Ggf. werden dafür tiefbauliche Leistungen erforderlich.
Im Zuge des Radwegebaues und der Verlängerung des Wellrohrdurchlasses in 2022 muss die Gasleitung umverlegt werden

N-Ergie
Es werden einzelne Stromleitungen ausgetauscht z.B. zwischen Friedhof und Gartenstraße. Für den Stromanschluss für die Brunnenpumpe und für den Defibrillator am Infopoint müssen noch jeweils ein Hausanschluss beantragt werden.
Am Sportplatz soll ebenfalls eine Stromsäule errichtet werden.
Zur Straßenbeleuchtung soll der Gemeinderat am 09.03. eine Entscheidung treffen. Aktuell läuft dazu bis Ende Februar noch eine Anliegerbefragung.

Telekom
Aufgrund der geplante Stärke des Oberbaues sind alle Telekomkabel von Anpassungsarbeiten betroffen. Dabei werden alte, störungsanfällige Kupferkabel ausgetauscht. Alle Versorger werden rechtzeitig vor nötigen Kabelverlegearbeiten zum Jour-Fixe eingeladen.

Informationen aus dem Protokoll der Baueinweisung vom 15.02.2021

Planungen der Versorgungsträger

LKW
Die Hauptleitung (PVC, grüne Farbe, Baujahr 1964) ist intakt und bisher ohne Rohrbrüche. Da die Anbohrbrücken der Hausanschlüsse schadhaft sind, werden diese ausgetauscht. Herr Schilling übergibt Skizzen, welche Streckenschieber und Wasserleitungshausanschlüsse (bis zur Grundstücksgrenze) im Zuge der Maßnahme auszutauschen sind.
Für den Sportplatz soll der Wasserleitungsanschluss ebenfalls im Zuge der Maßnahme schon verlegt werden, nicht nur ein Leerrohr dafür.

Die Gasleitung in Fröhstockheim wurde erst 2004/2005 verlegt. Dabei wurden lt. LKW auch Bodenverbesserungsmaßnahmen im Leitungsgraben durchgeführt. Die LKW schreibt alle Anlieger ohne Gasanschluss jetzt an, ob Interesse an einem Anschluss besteht. Ggf. werden dafür tiefbauliche

Leistungen erforderlich. Im Zuge des Radwegebaues und der Verlängerung des Wellrohrdurchlasses
in 2022 muss die Gasleitung umverlegt werden.

N-ERGIE
Es werden einzelne Stromleitungen ausgetauscht z.B. zwischen Friedhof und Gartenstraße.
Für den Stromanschluss für die Brunnenpumpe und für den Defibrillator am Infopoint müssen noch jeweils ein Hausanschluss beantragt werden.
Am Sportplatz soll ebenfalls eine Stromsäule errichtet werden.

Flächen für Baustelleneinrichtung und Bodenbeprobung
Da lt. Bodengutachten mit größeren Mengen Z2-Boden und stark PAK-haltigem Asphalt zu rechnen ist, ist ein Teil der Lagerfläche am Sportplatz zu befestigen (bis zu 1.000 m²).

Sonstiges
Die Beweissicherung wird vom Büro Henneberger durchgeführt. Die erste Begehung fand am 12.02. statt.